

17. Ordentliche Sitzung des StudierendenRates der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

 Datum:
 8.01.2020
 Raum:
 G 330

 Beginn:
 19:12 Uhr
 Ende:
 20:54 Uhr

Dieses **Kurzprotokoll** enthält nur wesentliche Inhalte und Beschlüsse der Sitzung. Das vollständige Protokoll ist nach jeder Sitzung zeitnah auf unserer Webseite zu finden: stura.htwk-leipzig.de/downloadbereich/protokolle

1 Allgemeines

Nächster Sitzungstermin: 22.01.2020 | 19:00 Uhr | G 330

2 Informationen

Die Vorbereitung der **studentischen Wahlen** zum Fachschaftsrat, Fakultätsrat, Senat und Erweiterten Senat vom laufen auf Hochtouren. Die Stimmabgabe erfolgt von Montag bis Mittwoch (13. - 15.01.2020) von jeweils 09.00 - 16.00 Uhr nach Fakultäten getrennt. Die entsprechenden Abstimmungsräume sowie die zugelassenen Wahlvorschläge wurden bekanntgegeben und auf der Webseite veröffentlicht (Link: stura.htwk-leipzig.de/aktuelles/wahlen). Die öffentliche Stimmenauszählung findet am Mittwoch, 15.01.2020, um 17.00 Uhr in G238 statt.

Das **Referat Erstsemester-Einführungstage (EET)** hat die Auswertung der Finanzen abgeschlossen. Dabei wurden die Gewinner*innen der Kneipentour benachrichtigt und können sich ihren Gutschein für 'LOCKER und LOSE - Unverpacktes Leipzig' im StuRa-Büro abholen. Ein Auswertungstermin für die EET wird Ende Januar stattfinden.

wichtige Termine

Wahlen der Studierendenschaft | 13. - 15.01.2020 | 09.00 - 16.00 Uhr | HTWK Leipzig 15. Sitzung des LSR | 18.01.2020 | 11.00 Uhr | StuRa TU BA Freiberg 134. Sitzung des Senates | 29.01.2020 | 08.00 Uhr | G237

3 Wahlen

Zu besetzende Positionen findet Ihr unter: stura.htwk-leipzig.de/stellen. Weitere Informationen zu den Referaten und deren Aufgaben findet Ihr unter stura.htwk-leipzig.de/ueber-uns/referate/. Dort findet Ihr die aktuellen Referent*innen und könnt diese auch per Mail kontaktieren.

4 Anträge

Anerkennung der Hochschulgruppe (HSG) Heralds of Leipzig | angenommen

Die Gruppe möchte einen Treff- und Vernetzungspunkt für Gamer*innen an der HTWK schaffen. Neben Wettkämpfen mit anderen Hochschulen und Universitäten sind auch Aktionen zur Aufklärung zum Thema Gaming geplant.

Nach einigen Fragen zu eigenständigen Einnahmen und zu den Treffen der Gruppe hat der StuRa den Antrag einstimmig angenommen.

5 Finanzanträge

FA Regenwasserzisternen für ländliche Krankenhäuser in Madagaskar | 2.400 € | zurückgezogen

Zwei Studierende haben einen Antrag auf Förderung ihrer Reisekosten für ein Hilfsprojekt auf Madagaskar gestellt. Nach längerer Planung und Entwicklung von Entwürfen wollen sie dort Trinkwasserzisternen an einem Krankenhaus errichten.

Es gab mehrere Rückfragen zum Ablauf des Projekts sowie zur Zusammenarbeit mit der Hochschulgruppe Students for Future und dem Verein "Wasser ohne Grenzen". Der größte Diskussionspunkt war, ob der Finanzantrag den Aufgaben der Studierendenschaft entspricht und damit auch dem Anspruch gerecht wird, eine möglichst große Zielgruppe von Studierenden der HTWK zu erreichen. Ein Antrag auf Vertagung wurde abgelehnt, woraufhin die Antragsteller*innen ihren Finanzantrag zunächst zurückzogen.

<u>FA Vortrag Kooperative Landwirtschaft</u> | 150 € | *angenommen*

Der Antragsteller beantragte eine Förderung für einen Vortrag am 17.01.2020 zur Vorstellung des Projektes "Kooperative Landwirtschaft" (KOLA). Der Referent soll dabei das Konzept der Genossenschaft und nachhaltigen Landwirtschaft vorstellen.

Nach einigen Rückfragen zum Thema und Nutzen des Vortrags und der Zusammenarbeit mit der HSG Students For Future wurde der Antrag angenommen. Der Vortrag wird mit 150 € für das Honorar des Referenten unterstützt.

FA Konferenz "Zur Krise des Neoliberalismus" | 500 € | angenommen

Platypus Leipzig plant eine Konferenz mit vier öffentlichen Veranstaltungen, die sich mit dem Bruch zwischen sozialer Basis und politischem Bewusstsein unserer Gesellschaft beschäftigen werden. Nach einigen Nachfragen zum Ablauf, den eingeladenen Referent*innen und bereits erhaltenen Förderungen, wurde vom StuRa beschlossen, das Projekt für Raummiete und Reisekosten der Referent*innen mit 500 € zu unterstützen.